

Der Bürgermeister

**Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit****Pressestelle**Harald Händel  
PressesprecherAlexander Leifels  
MitarbeiterTelefon  
(03334) 64 – 512/ 513  
Telefax  
(03334) 64 - 519Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswaldee-Mail  
pressestelle@eberswalde.de  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)Internet [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)

# MEDIENINFORMATION

Nr. 015/13 vom 7. Februar 2013

## MITTEILUNG FÜR DIE PRESSE

### Projektpläne für Eisenbahnstraße

Die Koordinierungsstelle von Stadt, Bund und weiteren beteiligten Akteuren hat ihren Projektkatalog für die Eisenbahnstraße in Eberswalde vorgelegt. Grundlage dafür bildeten Ideen und Vorschläge, die bei Veranstaltungen und zahlreichen persönlichen Gesprächen aus der Bevölkerung eingegangenen waren. Der Arbeitsplan der Eisenbahnstraßenkoordination soll eine Orientierungshilfe für die Projekte sein, die 2013 gemeinsam mit den Akteuren vor Ort umgesetzt werden.

Dazu gehören:

**Tag der Offenen Höfe:** Die zahlreichen Höfe geben der Eisenbahnstraße eine besondere Qualität, allerdings sind sie oft versteckt und werden nicht ausreichend wahrgenommen. Die gemeinsame Veranstaltung vieler Akteure soll verschiedene Höfe mit einem musikalischen, kulturellen und gastronomischen Programm beleben und zu einer nachhaltigen Aufwertung beitragen.

**Zeitspuren-Projekt:** Die Eisenbahnstraße ist eng mit der Entwicklung Eberswaldes verknüpft und wird durch zahlreiche historisch bedeutende Gebäude geprägt. Schüler der Goethe-Schule sollen die Bauwerke recherchieren und Texte für Informationstafeln verfassen.

**Baustellenmarketing zum 4. Bauabschnitt:** Voraussichtlich von April bis Dezember wird die Eisenbahnstraße zwischen Puschkinstraße und Michaelisstraße ausgebaut; dafür wird die Straße für den Verkehr gesperrt. Ein Baustellenmarketing soll über den Stand der Arbeiten und die Erreichbarkeit von Handel und Wohnen informieren.

**Attraktivität des öffentlichen Raums:** Die Eisenbahnstraße wird maßgeblich vom Verkehr geprägt. Doch schon kleinere Maßnahmen können die Aufenthaltsqualität erheblich steigern, so z.B. das Aufstellen zusätzlicher Bänke, Blumenkübel und Fahrradständer.

**Aktion Straßenfeger:** Anknüpfend an den bestehenden stadtweiten Frühjahrsputz sollen die Akteure der Eisenbahnstraße in eine gemeinschaftliche Reinigungsaktion eingebunden werden.

**Fortführung und Ausbau Weihnachtsbeleuchtung:** Die 2012 erfolgreich installierte LED-Beleuchtung soll 2013 fortgeführt werden. Sofern sich weitere Mitstreiter finden, ist ein Ausbau der Beleuchtung in weiteren Straßenabschnitten möglich.

**Für diese und weitere Projekte steht interessierten Akteuren der Aktionsfonds 2013 zur Verfügung. Anträge können bis zum 31.10. eingereicht werden. Insgesamt stehen 18.000 Euro zur Verfügung, je Antrag können maximal 2.000 Euro bewilligt werden. Die Richtlinie und das Antragsformular können von der Internetseite [www.eisenbahnstrasse-eberswalde.de](http://www.eisenbahnstrasse-eberswalde.de) heruntergeladen werden. Beratungen führt der Eisenbahnstraßenkoordinator Jan Schultheiß durch. Er ist erreichbar unter der Tel.nummer 03334/2996626, per E-Mail: [info@eisenbahnstrasse-eberswalde.de](mailto:info@eisenbahnstrasse-eberswalde.de) oder persönlich montags von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr im Vorortbüro, Eisenbahnstraße 30.**